

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

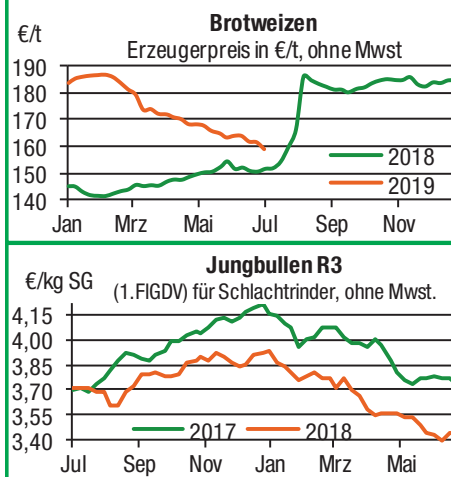
- Schlachtrinder** Die saisonale Absatzflaute hat den regionalen Schlachtrindermarkt fest im Griff. Bei deutlich reduziertem Lebendviehangebot drosseln Vermarkter die Schlachtungen um weiteren Preisdruck zu vermeiden. Mit dem Ferienbeginn in Rheinland-Pfalz und Hessen wird mit einer weiteren Abschwächung des Metzgereigeschäfts gerechnet; die Erzeugerpreise können sich zunächst nur knapp behaupten.
- Schlachtschweine** Am Schlachtschweinemarkt haben sich weitgehend ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse entwickelt. Der Ferienbeginn in einigen Bundesländern führt zu gedrosselter Fleischnachfrage, aber bei gleichzeitig rückläufigem Erzeugerangebot tendieren die Auszahlungspreise stabil.
- Ferkel** Das vorhandene, eher knappe Ferkelangebot am regionalen Markt wird zügig vermarktet. Die Preise verharren auf dem Niveau der Vorwoche.
- Nutzkälber** Die Aufstellungen für das Weihnachtsgeschäft in der Kälbermast sind abgeschlossen und die Nachfrage aus diesem Produktionsbereich bricht wie üblich um diese Jahreszeit ab. Zusätzlich drängen verstärkt Kälber aus Süddeutschland auf den Markt und die Erzeugerpreise stehen unter Druck.
- Eier/ Geflügel** Sommerferien und Hitze bedingen eine ruhige Verbrauchernachfrage nach Eiern. Auch die Bestellungen der Industrie sind eher verhalten. XL-Eier bleiben knapp und gesucht und können daher mit Aufschlägen vermarktet werden, alle übrigen Kategorien im Preis nachgebend. Der Geflügelmarkt präsentiert sich stabil, Hähnchen- und Putenfleisch wird stetig nachgefragt, wobei der Fokus der Verbraucher derzeit aufgrund der Hochsommertemperaturen auf Grillartikeln liegt. Die Preise tendieren fest.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Auf den frühen Standorten des Landes ist die Wintergerstenernte angelaufen. Hitze und anhaltende Trockenheit haben zu einer flotten Abreife der Bestände geführt. Erste, nicht repräsentative Meldungen, berichten von guten Ertrags- und Qualitätswerten. Auch Winterbraugerste mit teils hohen Vollgerstenanteilen, aber heterogenen Proteinwerten. Für die nachfolgenden Kulturen und auf den Höhenlagen rechnen Marktbeteiligte aufgrund der wochenlangen Trockenheit mit empfindlichen Qualitätsverlusten. Vor allem Mais und Sommergerste sind schon teils stark gezeichnet. Mit Beginn der neuen Ernte stehen die Erzeugerpreise weiter unter Druck, die Erfassung der alten Ernte gilt als abgeschlossen.
- Futtermittel** Die Kurse für Soja- und Rapsschrot haben sich am regionalen Markt für Futtermittel weiter ermäßigt. Die internationalen Märkte geben momentan wenig Orientierung, Konsum und Handel in der Folge mit verhaltener Nachfrage. Am Mischfuttermittelmarkt wird bei rückläufigen Rohstoffpreisen mit günstigeren Offerten der Industrie und des Handels gerechnet. Tages- und Termingeschäfte verlaufen schleppend.
- Kartoffeln** Die Nachfrage ist hitze- und ferienbedingt zurückgegangen. Mit dem Absatz heimischer Ware ist man dennoch zufrieden. Die Flächenräumung kommt gut voran. Für die Rodearbeiten bleibt aufgrund hoher Temperaturen nur ein kleines Arbeitszeitfenster. Das Verbraucherpreisniveau im LEH bleibt hoch. Die Erzeugerpreise geben leicht nach.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **01.07.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 19	18.042	178,25	183,75
Dez 19	20.032	183,50	187,75
Mrz 20	3.903	187,00	191,25
Mai 20	511	189,25	193,00

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 19	5.955	363,75	367,50
Nov 19	2.597	367,50	370,75
Feb 20	537	370,50	373,50
Mai 20	184	370,00	373,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Aug 19	440	176,25	177,75
Nov 19	621	175,00	178,25
Jan 20	119	177,50	180,00
Mrz 20	80	179,50	182,50

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **01.07.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

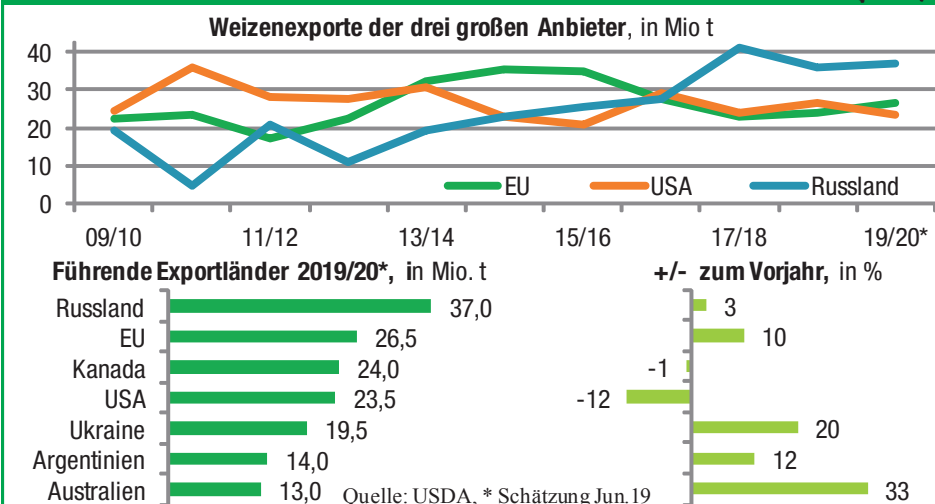
Jul 19	844	166,40	173,48
Sep 19	70.001	165,67	174,93
Dez 19	30.957	169,71	178,15
Mrz 20	11.673	173,52	181,30

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),
Qualität: Nr.2 Gelb

Jul. 19	13.147	142,92	154,37
Sep. 19	182.670	144,14	156,09
Dez. 19	235.286	146,57	157,99
Mrz 20	52.605	149,78	159,98

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	02.07.2019	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	-	170,00	170,00	-	-	-	182,00	-	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00 - 165,00	157,00	158,90	157,00 - 165,00	161,40	163,90	163,75	166,20	168,30	
Brotweizen (B) 11,5 - 12,0/220	155,00 - 160,00	159,30	157,70	155,00 - 163,00	158,90	161,50	163,25	163,80	166,60	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00 - 160,00	152,40	155,15	155,00 - 160,00	156,80	156,80	164,70	162,20	165,00	
Futterroggen	135,00 - 145,00	138,50	143,00	145,00 - 150,00	145,80	145,80	154,00	151,50	-	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	168,00 - 180,00	175,60	177,00	175,00 - 190,00	181,50	181,40	185,00	187,10	189,40	
Sommerbraugerste (Ernte '19)	-	-	-	180,00 - 190,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 - 168,00	159,80	neue	-	166,80	168,80	
Futtergerste >62 kg/hl	140,00 - 160,00	150,50	150,10	130,00 - 140,00	135,70	Ernte	155,60	141,20	143,80	
Futterweizen	150,00 - 168,00	157,75	156,85	153,00 - 158,00	156,20	156,90	160,75	161,50	164,50	
Qualitätshafer	150,00 - 160,00	155,00	155,00	-	-	-	172,00	-	-	
Futterhafer	-	145,00	146,50	-	-	-	140,00	-	-	
Körnermais	-	158,00	158,00	-	-	-	-	-	-	
Triticale	142,50 - 158,00	148,10	149,90	135,00 - 150,00	146,10	148,90	157,65	152,60	154,70	
Winterraps	-	-	343,35	342,00 - 351,00	348,50	352,60	-	353,60	356,40	
Winterraps (Ernte '19)	340,00 - 350,00	342,00	345,50	342,00 - 350,00	347,00	350,50	352,30	-	-	
Futtererbsen	-	-	-	170,00 - 180,00	172,40	171,80	-	178,70	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	27.06.2019	24.06.2019	28.06.2019	26.06.2019	25.06.2019	17.06.2019
Brotweizen 11,5 - 12,0/220	189,00 - 190,00	175,00 - 178,00	165,00 - 170,00	179,00 - 182,00	177,00 - 182,00	-
A-Weizen > 13,0 - 13,5/250	-	177,00 - 180,00	170,00 - 172,50	181,00 - 184,00	178,00 - 180,00	-
E-Weizen 14,5/50 - 55/250 - 280	-	194,00 - 198,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	165,00 - 170,00	-	173,00 - 176,00	176,00 - 179,00	188,00
Brotroggen > 120 FZ	178,00 - 180,00	174,00 - 176,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	203,00 - 205,00	218,00 - 220,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	158,00	145,00 - 148,00	150,00 - 151,00	-	-	180,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	195,00	-	-	-	180,00 - 183,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	-	-	-	-	-
Mais	-	176,00 - 178,00	180,00 - 182,00	173,00 - 178,00	-	194,00
Raps	371,00 - 379,00 G	364,00 - 366,00	355,00 - 360,00	360,00 - 363,00	-	372,00
Milchf.futter: EST II, 20 % RP	-	265,00 - 270,00	-	-	-	-
Milchf.futter: EST III, 18 % RP	-	260,00 - 265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	366,00 - 372,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	278,00 - 285,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	328,00 - 335,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	313,00 - 314,00 B	307,00 - 310,00	299,00 - 302,00	-	323,00 - 328,00	311,00 - 321,00
Rapsschrot	196,00 - 201,00 B	210,00 - 212,00	207,00 - 210,00	-	-	209,00
Weizenkleie	150,00	115,00 - 117,00	121,00 - 124,00	-	118,00 - 120,00	152,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	184,00 B	-	-	-	-	180,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 02.07. bis 09.07.19

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 24.06. - 30.06.19		M	S	E	U	S-P	- Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen (27 Betriebe, 80.618 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,20 - 2,00	1,83 - 2,41	1,76 - 2,54	1,59 - 2,87	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,99	40,39	44,41	7,99	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	57,90	53,30	59,10	59,10
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 317.933 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,44 - 1,49	1,85 - 1,93	1,77 - 1,88	1,54 - 1,76	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,29	66,21	27,53	3,59	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	64,10	58,60	53,80	62,20	62,00

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **01.07. - 07.07.19**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	67,50	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	42,00 --- 49,65	± 0,00 --- - 0,30	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	72,75 --- 75,40	± 0,00 --- - 0,30	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 24.06. - 30.06.19

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.902	67,50 - 72,50	70,33	+ 0,30	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	200	42,00 - 49,95	45,98	+ 3,46	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	2.277	72,75 - 75,70	73,79	- 0,48	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 24.06. - 30.06.19	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	15.998	170.001	-
Ø-Preis in € / St.	74,00	64,00	42,00
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.	-	58,00 - 69,50	-
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **02.07.2019**

Spanne: **1,83 - 1,85** Vorw.: **1,83-1,85**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **26.06.2019**

Spanne: **1,80 - 1,83** Vorw.: **1,80-1,83**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
02.07.2019	1,92	1,90 - 1,925	± 0,00
ISN-Marktplatz 21.06.-27.06.2019	1,91	1,90 - 1,92	- 0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **26.06.19 (27.06. - 03.07.19)**

AutoFOM-Preisfaktor: 1,83 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,83 - 1,85 (Vw.: 1,83 - 1,85)

FOM-Basispreis: **1,83 €/kg SG** (Vw.: 1,83)

Vermarktungsmenge: 208.300 (z.Vw.: - 700)

M-Sauenpreis (25.06.19): **1,37 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom **24.06. - 30.06.19**

Gemeldete Tiere: 613 je/kg LG: **1,56**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **2,01**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: **01.07. - 07.07.19**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,56 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **2,02 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **24.06. - 30.06.19**

8.218 Preisspanne Ø-Preis (Vorw.)

Grundpreis ¹⁾ 51,00 - 62,59 **62,12** (61,99)

50er Gruppe ²⁾ 54,70 - 71,70 **67,96** (67,68)

100er Gruppe ²⁾ 56,30 - 74,72 **70,40** (70,40)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 - 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche ± 0,00

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		12.06.2019	13.06.2019
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.600,00 – 1.915,00	1.438,00 - 1.915,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.690,00 – 2.040,00	1.623,00 - 2.002,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.040,00 – 2.210,00	1.770,00 - 2.170,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	300,00 – 349,00	293,00 - 372,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	258,00 – 288,00	255,00 - 284,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	238,00 – 269,00	237,00 - 269,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	255,00 – 270,00	243,00 - 287,50
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	256,00 – 330,00	272,50 - 305,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	247,00 – 303,00	262,50 - 302,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	242,00 – 290,00	253,00 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	330,00 – 372,00	338,50 - 386,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	290,00 – 337,00	294,00 - 337,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	340,00 – 401,00	288,00 - 370,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	277,00 – 335,00	296,00 - 356,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	257,00 – 335,00	263,50 - 318,50
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	291,00 – 355,00	286,00 - 349,00
0,38 % Methionin	o	325,00 – 625,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	307,00 – 310,00	350,00 - 364,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	310,00 – 332,00	310,00 - 342,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	300,00 – 317,00	300,00 - 336,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	342,00 – 355,00	320,00 - 366,00
Sojaschrot, 48% RP	x	367,00 – 375,00	345,00 - 395,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	450,00 – 485,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	450,00 – 485,00	238,00 - 275,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00 – 275,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	260,00 – 335,00	-
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		180,00 – 220,00	-
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		130,00 – 180,00	100,00 – 170,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		180,00 - 270,00	120,00 – 170,00
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00 – 175,00	130,00
Stroh, Rundballen		110,00 – 150,00	80,00 - 110,00
Stroh, Quaderballen		120,00 – 165,00	90,00 - 110,00

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	08.07. - 14.07.19
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	64,05
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	316,20
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	01.07. - 07.07.19
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	63,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	01.07.2019 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	65,00 - 72,00	67,90 ± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	24.06. - 30.06.19
374,50 – 375,50 €/Tier	Median: 375,00 €
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Krefeld: 10.07.19	
Fließem: 11.07.19	
Hamm: 06.08.19	
Krefeld: 07.08.19	
Kälber	Absetzer
Münster: 31.07.19	Krefeld: 21.08.19
Fließem: 31.07.19	Laasdorf: 21.08.19
Münster: 28.08.19	Alsfeld: 28.08.19
Fließem: 04.09.19	Alsfeld: 11.09.19

Schafe

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 25. Juni 2019		
Rheinland - Pfalz vom: 01.07. - 07.07.19			Hessen vom: 24.06. - 30.06.19		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Bodenhaltung , Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	16,00 – 21,25	20,61	14,25 - 24,50	18,98	€/100 St.	€/100 St.	
L	12,55 – 24,00	13,72	8,85 - 21,50	15,24	25.06.19	18.06.19	
M	11,60 – 23,00	12,43	7,50 - 20,00	13,56	XL	26,00	26,00
S	7,00 – 11,00	8,79	4,00 - 14,55	8,10	L	21,00	21,00
aus Bodenhaltung , an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	20,00	20,00
XL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	24,89	S	16,00	16,00
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,33	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,11	Freilandhaltung		
S	11,00 – 14,00	12,17	10,00 – 20,50	13,79	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Käfighaltung			aus Biohaltung		XL	25.06.19	18.06.19
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	28,00	28,00
XL	13,95 – 13,95	13,95	20,00 - 28,00	23,00	L	24,50	24,50
L	9,00 – 9,00	9,00	19,00 - 32,00	24,17	M	23,50	23,50
M	8,30 – 8,30	8,30	19,00 - 32,00	24,00	S	19,50	19,50
S	7,20 – 7,20	7,20	4,00 - 17,00	10,75	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 02.07. bis 09.07.19

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	24.06. - 30.06.19		02.07.2019		02.07.2019	
Obst						
Äpfel (kg)						
Elstar	0,94	0,94	–	–	1,95	1,95
Pinova	0,82	0,77	–	–	1,85	1,87
Jonagold	0,80	0,83	–	–	1,70	1,73
Beerenfrüchte						
Erdbeeren (kg) / Schale	2,95	2,98	7,00	7,00	7,26	6,91
Himbeeren (kg)	–	–	–	–	16,00	21,20
Steinobst						
Aprikosen (kg)	2,58	2,47	–	–	3,53	4,23
Pfirsiche (kg)	–	–	–	–	2,86	3,46
Süßkirschen (kg)	–	–	–	–	8,83	9,23
Gemüse, Salat, Kräuter						
Auberginen (kg)	1,43	1,54	–	–	2,54	2,54
Eissalat (Stk)	0,54	0,57	0,92	0,96	1,00	1,02
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,96	0,99	0,97	0,99
Endivien (Stk)	1,01	0,96	–	–	–	–
Kopfsalat (Stk.)	0,49	0,51	0,89	0,99	0,98	0,99
Mangold (kg)	–	–	3,00	3,00	3,49	3,63
Buschbohnen (kg)	3,84	4,41	–	–	5,95	7,50
Stangenbohnen (kg)	3,75	3,79	–	–	4,25	3,75
Spinat gew. (kg)	–	–	–	–	3,18	2,95
Schlangengurken (Stk)	0,99 – 1,00	0,86 – 0,88	0,89	1,19	1,30	1,21
Paprika (kg)	3,10 – 3,58	2,75 – 3,40	–	–	4,99	5,05
Tomaten (kg)	1,32	1,20 – 1,33	2,70	2,70	3,65	3,08
Zucchini grün (kg)	1,10	1,24	1,80	2,40	2,18	2,40
Kohlrabi (Stk)	–	–	1,05	1,05	1,04	1,03
Blumenkohl (Stk)	0,80 – 1,01	0,89 – 1,06	–	–	1,91	2,15
Weißkohl (kg)	–	–	–	–	2,01	2,10
Möhren, gew. (kg)	0,80	0,82	–	1,80	1,59	1,85
Pastinaken (kg)	–	–	–	–	3,43	3,35
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,10	1,10
Knollensellerie (Stk)	–	–	–	–	2,10	1,99
Steckrüben (kg)	–	–	–	–	1,65	1,65
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,45	2,45
Lauch (kg)	1,84	2,03	–	–	4,20	4,75
Lauchzwiebeln (Bd)	–	–	1,30	–	1,53	–
Zwiebeln (kg)	–	0,90	–	1,00	1,85	1,72

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

02.07.2019

Produkte	von - bis	Ø
Erdbeeren (kg)	9,98 – 14,98	12,56
Johannisbeeren (kg)	11,80 – 13,59	12,86
Kopfsalat (Stk)	0,99 – 1,99	1,74
Mangold (kg)	4,95 – 6,95	6,13
Rucola (Bd)	1,89 – 1,99	1,94
Spinat, gew. (kg)	4,95 – 6,49	5,72
Auberginen (kg)	4,19 – 4,95	4,45
Buschbohnen (kg)	–	9,95
Schlangengurken (Stk)	1,99 – 2,89	2,43
Minigurken (kg)	5,99 – 7,95	7,30
Paprika grün (kg)	6,19 – 7,95	7,36
Cherrytomaten (kg)	9,50 – 12,95	11,23
Zucchini grün (kg)	3,30 – 5,59	4,38
Kartoffeln Annabelle (kg)	2,95 – 3,85	3,40
Blumenkohl (Stk)	3,20 – 4,49	3,90
Broccoli (kg)	4,95 – 7,29	6,29
Chinakohl (kg)	4,49 – 5,40	4,95
Kohlrabi (Stk)	1,79 – 2,39	2,01
Sauerkraut (kg)	3,98 – 5,18	4,51
Spitzkohl (kg)	3,40 – 4,99	4,05
Weißkohl (kg)	3,40 – 4,30	3,76
Wirsing (Stk)	3,40 – 4,10	3,75
Fenchel (kg)	4,20 – 4,99	4,78
Möhren gew. (kg)	2,75 – 3,85	3,30
Pastinaken (kg)	6,19 – 6,60	6,40
Radieschen (Bd)	1,69 – 2,29	2,05
Rote Bete (kg)	2,50 – 5,95	4,26
Bleichsellerie (Stk)	3,50 – 3,99	3,81
Knollensellerie (Stk)	–	2,70
Knoblauch (kg)	9,95 – 14,49	11,71
Lauch (kg)	7,99 – 9,95	8,96
Zwiebeln (Bd)	2,40 – 3,95	3,29
Gemüsezwiebeln (kg)	2,55 – 2,95	2,80
Basilikum (Topf)	1,95 – 2,50	2,21
Koriander (Bd)	1,95 – 2,49	2,22
Kresse (Schale)	0,85 – 1,25	1,03
Majoran (Topf)	–	1,95
Petersilie glatt (Bd)	1,65 – 1,99	1,87
Petersilie kraus (Bd)	1,65 – 1,95	1,86
Salbei (Bd)	1,95 – 1,99	1,97
Schnittlauch (Bd)	1,65 – 1,95	1,87

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrüherkartoffeln



01.07.2019		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	68,00	69,00	69,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	66,00	67,00	67,00 – 69,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	–	–	–
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	–	–	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00 – 160,00	120,00 – 160,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	120,00 – 160,00	120,00 – 160,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	75,00 – 79,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	70,00 – 77,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	100,00 – 200,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	100,00 – 200,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 01.07.2019

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 19	5	135,00	126,00
Apr 20	323	166,00	168,00
Jun 20	0	179,00	173,00

Quelle: AMI

gültig vom 02.07. bis 09.07.19

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 02.07.2019	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	22,50 – 25,60	22,00 – 23,00	22,50 – 24,50	21,50 – 22,80
Harnstoff 46 % N, gekörnt	35,90 – 35,90	34,50 – 34,50	31,90 – 34,90	30,00 – 32,90
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	22,50	19,50	19,80 – 22,00	17,90 – 21,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	–	–	45,60 – 47,50	43,20 – 45,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	39,75 – 41,00	37,50 – 39,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,00 – 29,80	25,20 – 29,00	26,50 – 28,00	25,20 – 26,00
60er Kali 60 % K2O	34,30 – 36,25	32,50 – 35,35	34,50 – 35,95	32,80 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	15,20	12,20 – 12,50	14,70 – 15,00	12,50 – 13,10
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	39,50 – 39,90	36,50 – 38,50	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	22,75 – 24,00	19,50 – 22,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	25,50 – 27,00	24,00 – 25,10
Alzon, 46 % N	–	–	–	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	4,00 – 5,00	3,00 – 3,50	2,50 – 2,65	2,30 – 2,35
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	34,00 – 35,25	32,00 – 32,40

Während der Ernte bleibt das Düngergeschäft seitens der Händler und Käufer vernachlässigt. Vorrübergehend kommt die Nachfrage nahezu zum Erliegen. Auch Vorkäufe finden kein Interesse. In der Folge sind Preisnennungen eher nominell zu verstehen bzw. geben nur eine grobe Richtung vor. Während die Hersteller von Düngemitteln auf Preisbefestigungen setzen, vertagen Landwirte die Kaufentscheidungen bis nach der Ernte. Bislang wurden auf Handelsseite kaum nennenswerte Mengen in den Büchern festgehalten. Aufgrund der neuen Düngerverordnung ist der Absatz von Harnstoff in 2019 bereits stark rückläufig.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen